

Pressemitteilung

MUSEENWOCHELENDE am 17./18. Mai 2014

37. Internationaler Museumstag am Sonntag, 18. Mai 2014

Sachsenweite Eröffnung im Stadtmuseum Riesa

Termin: 18. Mai 2014, 10 Uhr
Ort: Riesa, Haus am Poppitzer Platz 3, 01589 Riesa
Telefon: 03525.659300
Anfahrt: <http://haus-am-poppitzer-platz-riesa.de/index.php/homepage/ihr-weg-zu-uns>

Der sachsenweite Auftakt zum 37. Internationalen Museumstag 2014 unter dem Motto »**Sammeln verbindet – Museum collections make connections**« wird am Sonntag, 18. Mai 2014, 10 Uhr im Stadtmuseum Riesa gegeben, das zu diesem Anlass sein neues Bildungsprogramm startet. Diese museumspädagogischen Angebote lassen nicht nur den Rundgang durch den im April 2014 eröffneten zweiten Teil der Dauerausstellung zur Industrie- und Stadtgeschichte des 19./20. Jahrhunderts zu einem besonderen Erlebnis für Jung und Alt werden. Zugleich werden viele neue Aspekte der Riesaer Sammlung sichtbar, die zum Kennenlernen, Ausprobieren und Mitmachen – und das mit allen Sinnen – einladen. Ergänzt wird das Programm durch eine Aufführung der bühnenerprobten Theatergruppe des Museumsvereins, die augenzwinkernd Riesas wundersamen Weg zum Hauptbahnhof der ersten deutschen Fernbahnstrecke Dresden-Leipzig nachzeichnet, deren 175-jähriges Jubiläum in diesem Jahr gefeiert wird. Die Sonderausstellung „Sammlerleidenschaften“ präsentiert interessante und ausgefallene „Objekte der Begierde“ aus Riesa und berichtet über die unterschiedlichsten Motive und Methoden der Sammler. Der Eintritt an diesem Tag ist frei. Mit dabei sind auch in diesem Jahr der Sächsische Museumsbund e. V., die Sächsische Landesstelle für Museumswesen und viele Gäste aus dem In- und Ausland.

Ihre Ansprechpartnerin
Dietlinde Peter

Durchwahl
Telefon 0371 262123-25
Telefax 0371 262123-10

info@
slfm.smwk.sachsen.de

Chemnitz,
15.05.2014



Hausanschrift:
Landesstelle für Museumswesen
Schloßstraße 27
09111 Chemnitz

www.museumswesen.smwk.sachsen.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag 9 bis 15 Uhr
Freitag 9 bis 14 Uhr

*Kein Zugang für elektronisch signierte
sowie für verschlüsselte elektronische
Dokumente.

MUSEeN-PROGRAMM AM WOCHENENDE 17./18. MAI 2014

Über 110 sächsische Museen haben bis jetzt ihr spannendes und vielseitiges Programm mit zahlreichen Aktionsangeboten bei uns angemeldet. Viele Museen laden auch in diesem Jahr bei freiem Eintritt in ihre Ausstellungen und zu vielfältigen Aktionen für die ganze Familie ein.

So ist im Leipziger Raum der Besucher u. a. zu „Colligo ergo sum – Die Sammlungen des Museums der Stadt Borna in Geschichte und Gegenwart“, zu Kurzvorträgen mit anschließendem kostenfreien Museumsbesuch im Bürgerhaus Goldener Stern in das Museum Borna eingeladen. Das Museum Barockschloss Delitzsch erwartet seine Besucher zum DELITZSCHER SCHLOSSFEST "VIVE LE PLAISIR", das am bereits Vorabend in den Museumstag einleitet, der am Sonntag mit vielen Aktionen für Groß und Klein aufwartet. Das GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig lädt seine Besucher ein zum Familienprogramm „Sammeln verbindet – Jakutien: Die Kultur der Völker von Sacha-Jakutien in den Museen der Welt“ und zu einem Streifzug durch die Kontinente mit der Gelegenheit, die kulturellen Verbindungen der Welt zu entdecken.

Für die Chemnitzer Region möchten wir besonders auf das Museum Historische Schauweberei Braunsdorf, Technisches Museum und Denkmal der Architektur und Produktionsgeschichte, aufmerksam machen. Am Sonnabend, 17. Mai, wird hier die Europäische Museumsnacht mit einem Open-Air-Konzert am Zschopauufer und Nachtführungen durch das Museum eröffnet. Am Internationalen Museumstag selbst stehen Aktionen für Jung und Alt, so ein Kunst- und Textilmarkt mit Mitmach-Aktionen und Einblicken in die Produktion der Gobelin-Manufaktur Cammann mit Verkauf auf dem Programm.

Schon traditionell ist die Initiative des Vereins Tourismusregion Zwickau e. V., der auch in diesem Jahr in einer gemeinsamen Aktion mit 43 in einem Faltblatt vorgestellten Einrichtungen für deren Besuch am 18. Mai wirbt. Mit der im ersten Museum erworbenen Eintrittskarte können alle beteiligten Museen von 10–18 Uhr kostenfrei besucht werden. Darunter sind das Textil- und Rennsportmuseum Hohenstein-Ernstthal, das mit einer Modenschau „Petticoat, Jugendmode, Rundstrick ...“ vor- und nachmittags seine Besucher erwartet und in die Vielfalt ehemaliger Textiltradition einführt. Das Museum der Stadt

Lichtenstein eröffnet sein neues Schaudapot und stellt neue Sammlungsobjekte vor und lädt ein zum Besuch der Sonderausstellung „Geschichte der Vertragsarbeiter in der DDR“. Das August Horch Museum Zwickau gGmbH greift das diesjährige Motto des Internationalen Museumstages mit einer Ausstellung privater Sammlungen und zahlreicher Aktionen, wie einer Kinder-Museums-Rallye mit KidSeminar und weiteren Stationen auf.

Seien Sie hautnah dabei – auch die Museen des Vogtlandes locken mit Sonderveranstaltungen und –führungen z. B. in das Museum Auerbach, in das Musik- und Wintersportmuseum Klingenthal, in das Vogtlandmuseum Plauen. In den Museen Schloss Voigtsberg wird mit einer Nacht der Museen am Sonnabend der Aktionsreigen eröffnet, der sich am Sonntag mit Führungen durch das Depot, mit Sammlerbörsen, mit Ausstellungsmöglichkeiten für private Sammlungen von Jung und Alt sowie „Im Gespräch mit einem Mineraliensammler“ und einer Führung durch das Mineraliengewölbe von Schloss Voigtsberg fortsetzt.

Das Museum Bautzen stellt bei freiem Eintritt „Kleine Objekte mit großen Geschichten“ auf einem Rundgang durch die volkskundliche Abteilung und „Kleine Objekte mit großen Motiven“ bei Einblicken in die Fotosammlung vor.

In der Landeshauptstadt Dresden selbst wird u. a. auf einer Kuratorenführung durch die aktuelle Ausstellung des Museums für Völkerkunde Dresden „Die Freude am Schönen – von der Privatsammlung zur Museumssammlung“ Museumsgeschichte nachvollziehbar. Der Sammel-Leidenschaft widmet sich das Verkehrsmuseum Dresden: was es alles sammelt, wird am Bestand zur Leipzig–Dresdner Ferneisenbahn vorgestellt – der Besucher erfährt, wonach noch gesucht und womit geholfen werden kann. Zudem weist die aktuelle Sonderausstellung "Deutschland wird mobil. 175 Jahre Leipzig-Dresdner Ferneisenbahn" auf das diesjährige Jubiläum hin.

Weitere Museen der Stadt Dresden wie das Stadtmuseum, die Städtische Galerie und das Museum KÖRnigreich erwarten ihre Besucher ebenso mit vielfältigen Aktionen.

Pressemitteilungen aus Sachsens Museen zum IMT 2014 finden Sie – nach den Landesdirektionen Dresden, Leipzig und Chemnitz geordnet – auf unserer Internetseite www.museumswesen.smwk.sachsen.de/381.htm.